

Geschäftsstelle EVP BE Postfach 294 3000 Bern 7 Tel. 031 352 60 61 Mail: info@evp-be.ch

> Juradelegation des Regierungsrates z.H. Herrn Regierungsrat Philippe Perrenoud Staatskanzlei des Kantons Bern Postgasse 68 3000 Bern 8

<u>per E-Mail an:</u> michel.walthert@sta.be.ch

Bern, 30. August 2012

Gesetz über das Sonderstatut des Berner Juras und über die französischsprachige Minderheit des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (Sonderstatutgesetz, SStG) (Änderung) - Vernehmlassungsverfahren

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Perrenoud

Die Evangelische Volkspartei (EVP) des Kantons Bern dankt Ihnen für die Möglichkeit, am Vernehmlassungsverfahren zur Änderung des Sonderstatutsgesetzes (SStG) teilnehmen zu dürfen.

Die EVP befürwortet die Revision des obenerwähnten Gesetzes. Die Gesetzesänderung schafft die rechtlichen Grundlagen, damit sich die Stimmberechtigen des Berner Juras in einer Abstimmung über die institutionelle Zukunft der Region äussern können. Somit wird der gemeinsamen Absichtserklärung des Bernischen Regierungsrats und des jurassischen vom 20. Februar 2012 Folge geleistet, welche die Durchführung gleichzeitiger Volksabstimmungen im Berner Jura und im Kanton Jura vorsieht.

Für die EVP ist dabei entscheidend, dass es bei der Abstimmungsfrage, die den Stimmberechtigten vorgelegt werden soll, nicht um die Gründung bzw. Nichtgründung eines neuen Kantons geht, sondern allein um den Entscheid, ob die beiden Kantonsregierungen beauftragt werden sollen, ein Verfahren zur Schaffung eines neuen Kantons einzuleiten oder nicht.

Hauptziel des gesamten Prozesses ist es, den Jurakonflikt zu beenden, indem die Stimmberechtigten der interjurassischen Region in einem fairen und demokratischen Verfahren die Möglichkeit erhalten, in aller Freiheit und eigenständig über ihre institutionelle Zukunft zu

entscheiden. Die EVP hofft, dass die vorgesehene Abstimmung dazu beitragen wird, die aus der Jura-Frage resultierenden Blockierungen aufzuheben und dies indirekt zu einer Verbesserung des wirtschaftlichen Klimas im Berner Jura führt.

Aus all diesen Gründen begrüsst die EVP die Durchführung einer Abstimmung, welche ermitteln soll, ob ein Verfahren zur Gründung eines neuen Kantons, der das Territoriums des Berner Juras und des Kantons Juras umfasst, eingeleitet werden soll oder nicht. Die EVP ruft bereits heute alle am Prozess beteiligten Parteien auf, den Abstimmungskampf unter Einhaltung der demokratischen Spielregeln und unter Wahrung des gegenseitigen Respekts zu führen sowie den aus der Abstimmung obsiegenden Volkswillen zu respektieren.

Für die Aufnahme unserer Hinweise und Überlegungen danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Mit freundlichen Grüssen

Christine Schnegg

Cl. Shiegg

Präsidentin EVP-Grossratsfraktion

Philippe Messerli

P. Mundi

Co-Geschäftsführer EVP Kanton Bern